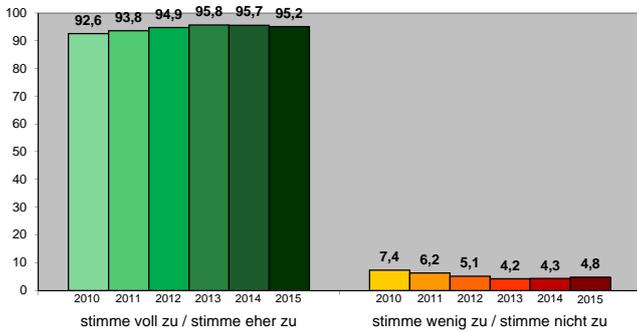


Ergebnisse der Onlinebefragung zur kind- und begabungsgerechten Übertrittsphase im Schuljahr 2014/2015

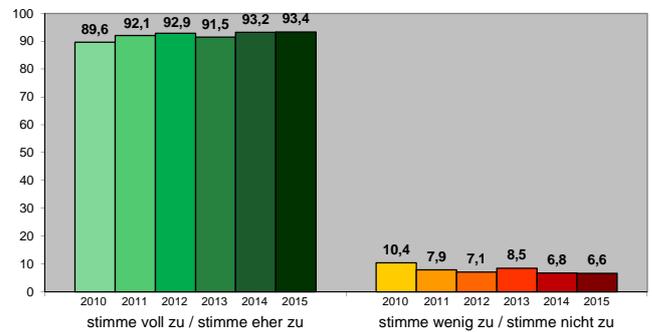
Schulleitungen und Klassenlehrkräfte der Jgst. 3 und 4

1. (L) Die Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe 3 zeigt das bayerische Schulsystem detailliert auf.

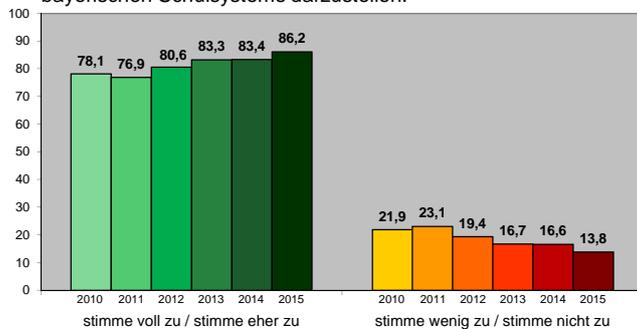


Klassenelternsprecher der Jgst. 4

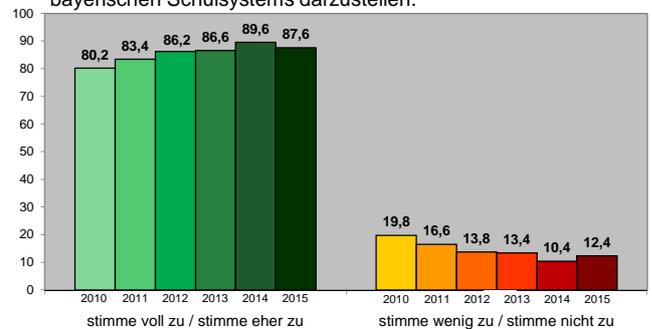
1. (E) Die Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe 3 zeigt das bayerische Schulsystem detailliert auf.



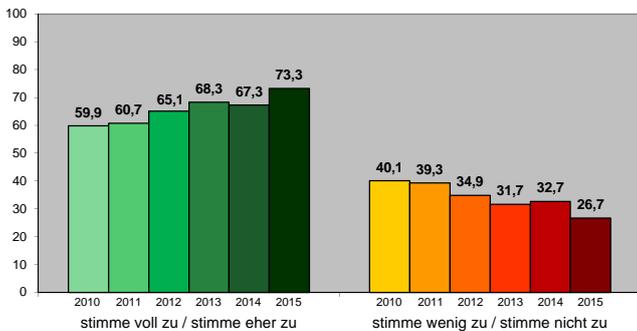
2. (L) Die Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe 3 ist ein sinnvolles Angebot, um die Durchlässigkeit des bayerischen Schulsystems darzustellen.



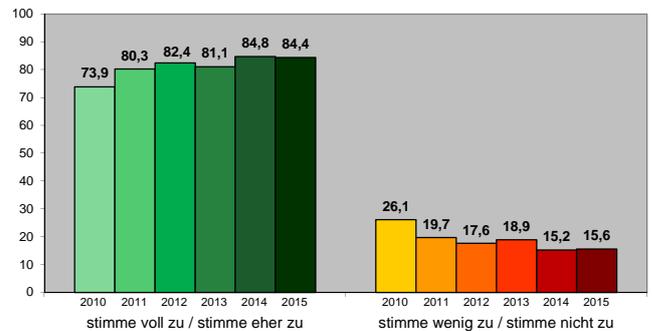
2. (E) Die Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe 3 ist ein sinnvolles Angebot, um die Durchlässigkeit des bayerischen Schulsystems darzustellen.



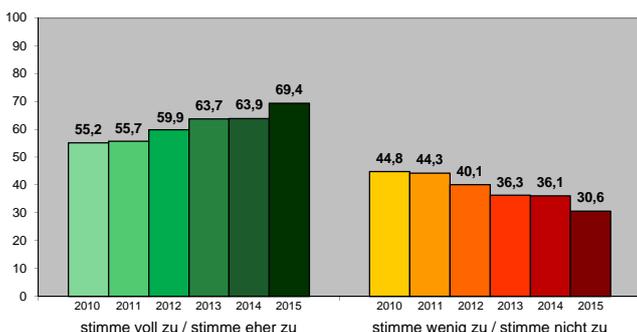
3. (L) Die Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe 3 erachte ich als sinnvoll.



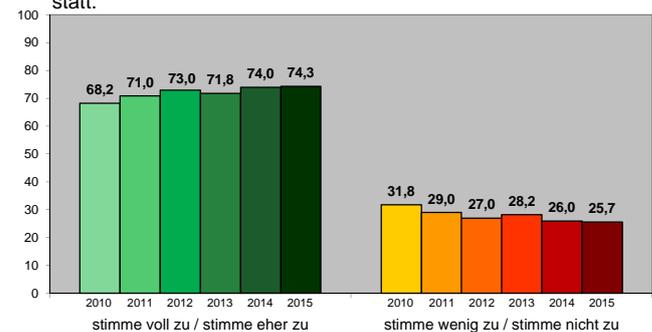
3. (E) Die Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe 3 erachte ich als sinnvoll.



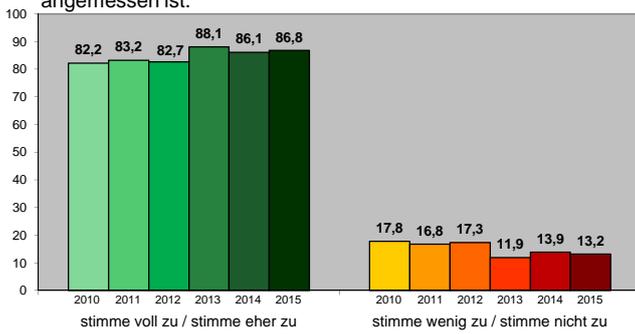
4. (L) Die Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe 3 findet zu einem geeigneten Zeitpunkt im Schuljahresverlauf statt.



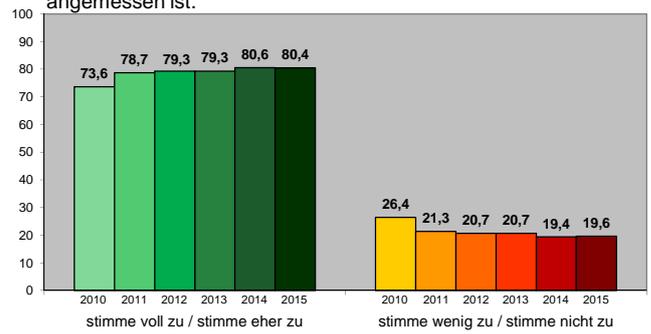
4. (E) Die Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe 3 findet zu einem geeigneten Zeitpunkt im Schuljahresverlauf statt.



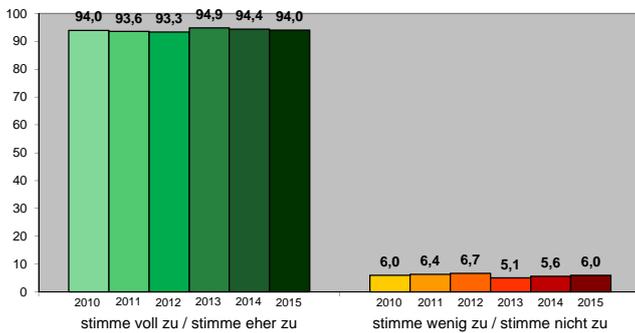
5. (L) Die Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe 3 wird durch eine Präsentation unterstützt, die im Umfang angemessen ist.



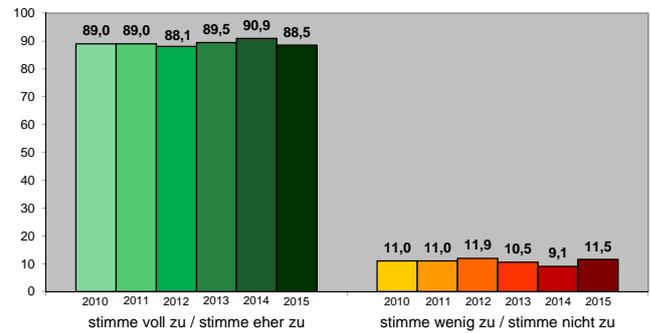
5. (E) Die Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe 3 wird durch eine Präsentation unterstützt, die im Umfang angemessen ist.



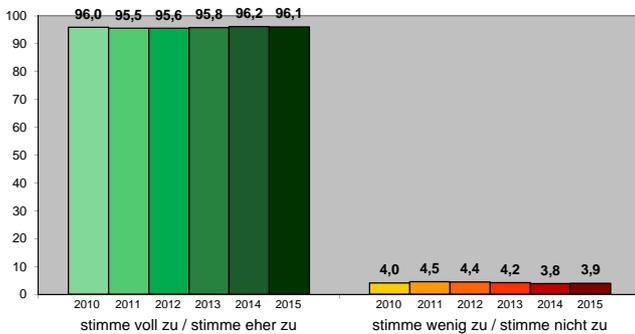
6. (L) Die Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe 3 wird von Beratungslehrkräften durchgeführt. Dies befürworte ich.



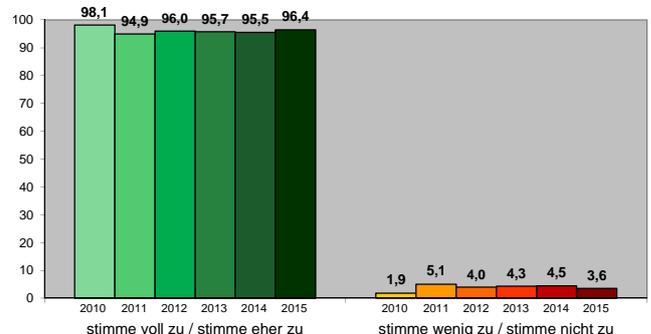
6. (E) Die Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe 3 wird von Beratungslehrkräften durchgeführt. Dies befürworte ich.



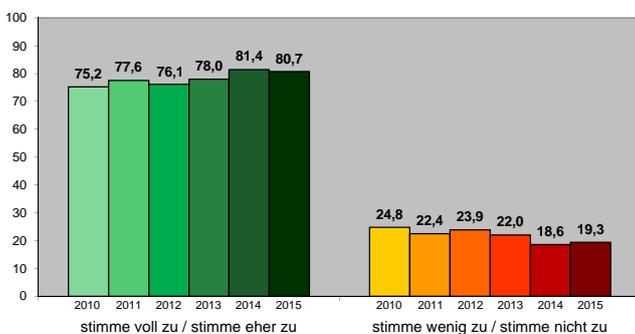
7. (L) Die Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe 4 erachte ich als sinnvoll.



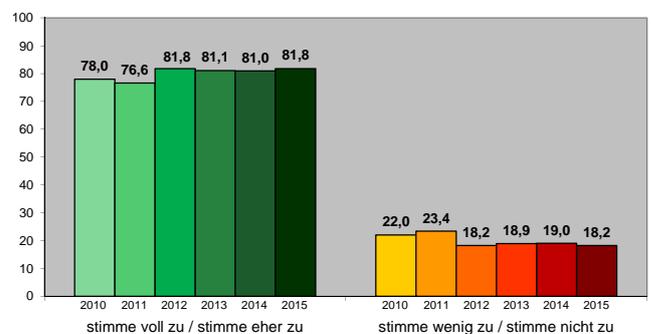
7. (E) Die Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe 4 erachte ich als sinnvoll.



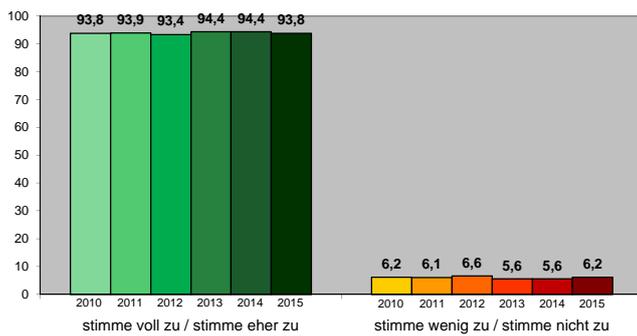
8. (L) Die Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe 4 unterstützt die Wahl des schulischen Bildungsweges.



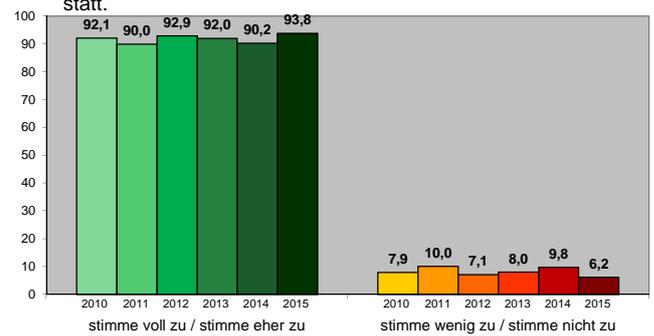
8. (E) Die Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe 4 unterstützt die Wahl des schulischen Bildungsweges.



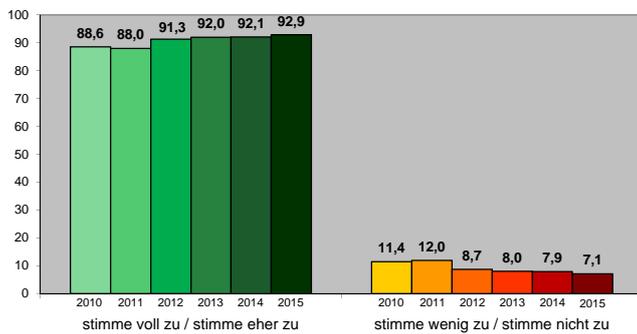
9. (L) Die Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe 4 findet im Schuljahresverlauf zu einem geeigneten Zeitpunkt statt.



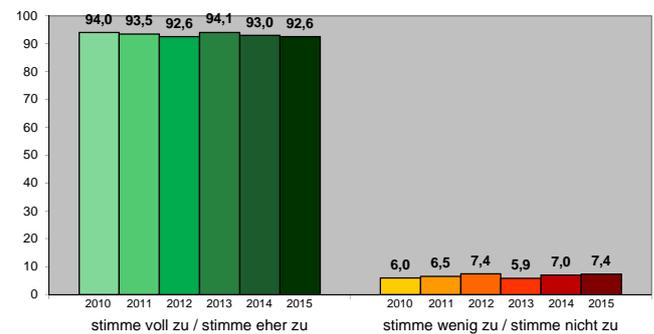
9. (E) Die Informationsveranstaltung in Jahrgangsstufe 4 findet im Schuljahresverlauf zu einem geeigneten Zeitpunkt statt.



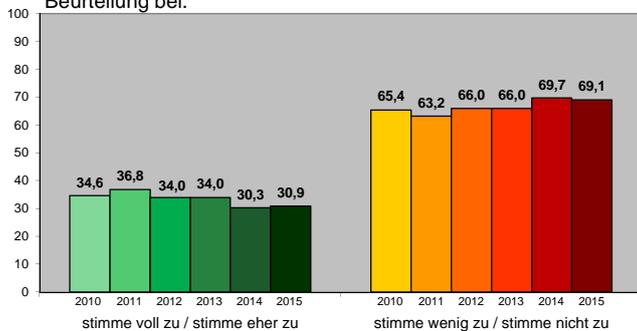
10. (L) Individualberatung: Die Möglichkeit des Einbezugs von pädagogischem Fachpersonal erachte ich als hilfreich.



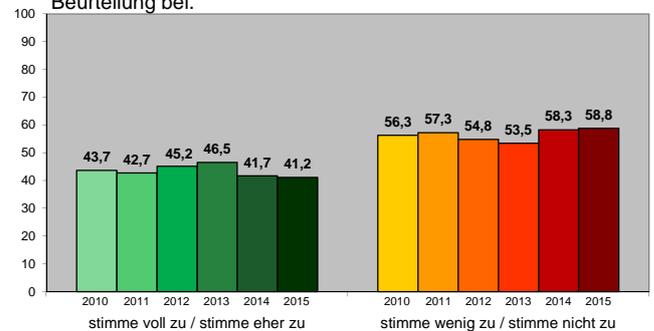
10. (E) Individualberatung: Die Möglichkeit des Einbezugs von pädagogischem Fachpersonal erachte ich als hilfreich.



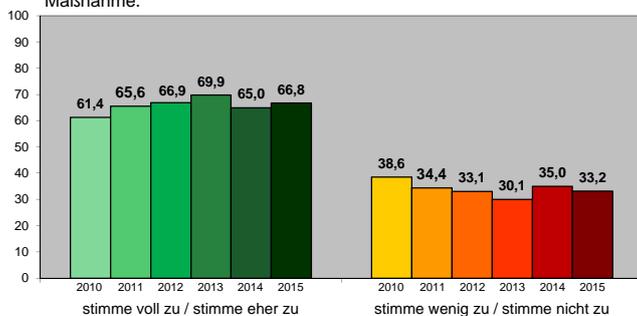
11. (L) Individualberatung: Der Einbezug der VERA-Ergebnisse trägt zu einer größeren Objektivität der Beurteilung bei.



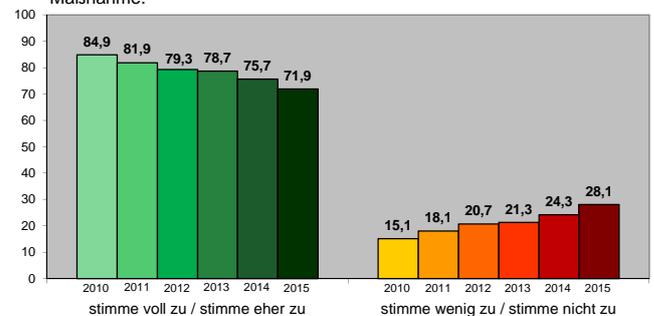
11. (E) Individualberatung: Der Einbezug der VERA-Ergebnisse trägt zu einer größeren Objektivität der Beurteilung bei.



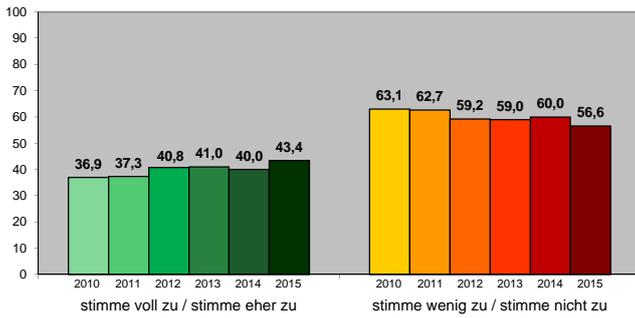
12. (L) Übertritt und Probeunterricht nach den Bestimmungen aus dem Jahr 2009: Die Ausstellung eines Übertrittszeugnisses für alle Schülerinnen und Schüler in Jahrgangsstufe 4 ist eine sinnvolle Maßnahme.



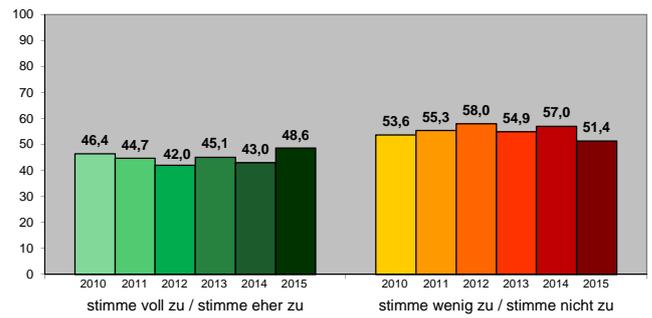
22. (E) Übertritt und Probeunterricht nach den Bestimmungen aus dem Jahr 2009: Die Ausstellung eines Übertrittszeugnisses für alle Schülerinnen und Schüler in Jahrgangsstufe 4 ist eine sinnvolle Maßnahme.



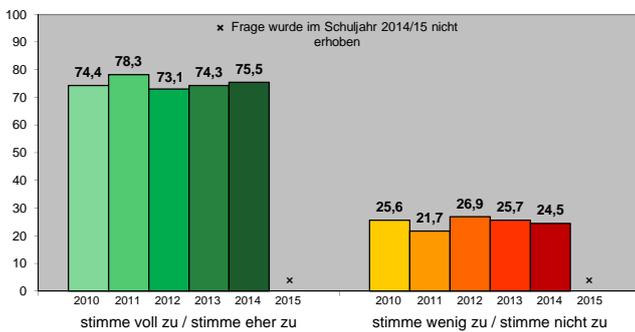
13. (L) Übertritt und Probeunterricht nach den Bestimmungen aus dem Jahr 2009: Die Freigabe des Elternwillens nach dem Probeunterricht und dem Ergebnis von 4/4 in Mathematik/Deutsch begrüße ich.



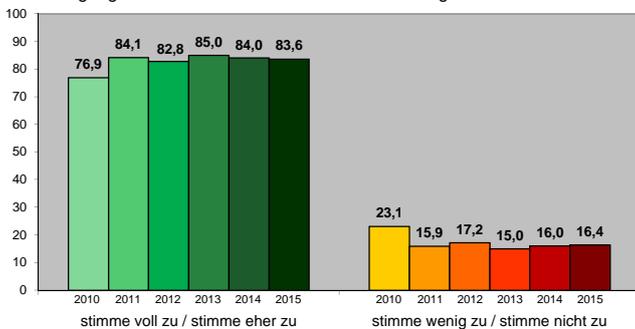
23. (E) Übertritt und Probeunterricht nach den Bestimmungen aus dem Jahr 2009: Die Freigabe des Elternwillens nach dem Probeunterricht und dem Ergebnis von 4/4 in Mathematik/Deutsch begrüße ich.



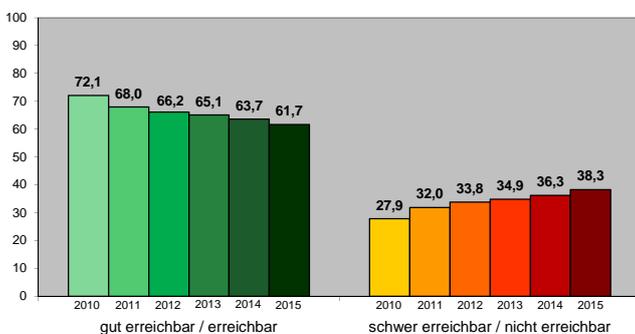
14. (L) Übertritt und Probeunterricht nach den Bestimmungen aus dem Jahr 2009: Der Wegfall der "bedingten Eignung" im Übertrittszeugnis vereinfacht die früheren Regelungen.



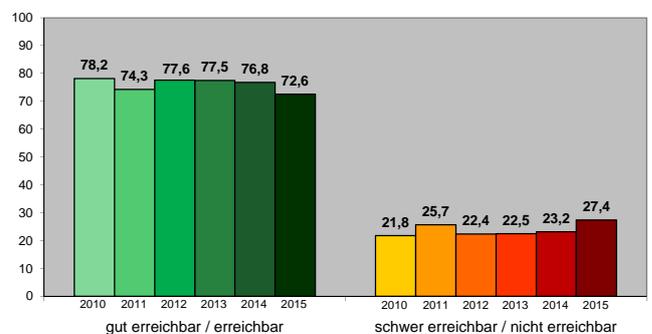
15. (L) Übertritt und Probeunterricht nach den Bestimmungen aus dem Jahr 2009: Die Zwischeninformation zum Leistungsstand in Jahrgangsstufe 4 reduziert meine Arbeitsbelastung.



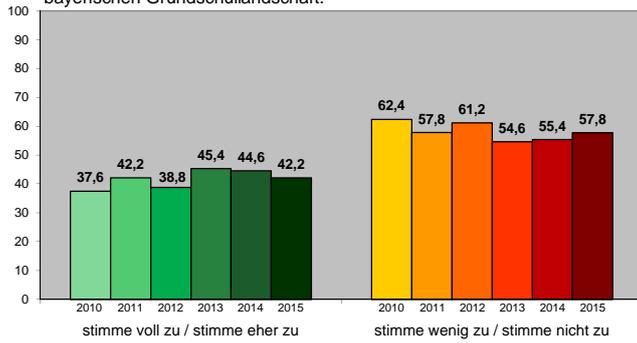
16. (L) Die Richtzahl 22 für schriftliche Leistungsnachweise in Deutsch, Mathematik und HSU ist...



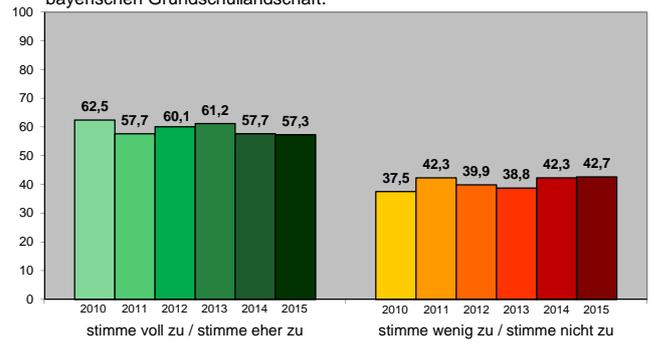
12. (E) Die Richtzahl 22 für schriftliche Leistungsnachweise in Deutsch, Mathematik und HSU ist...



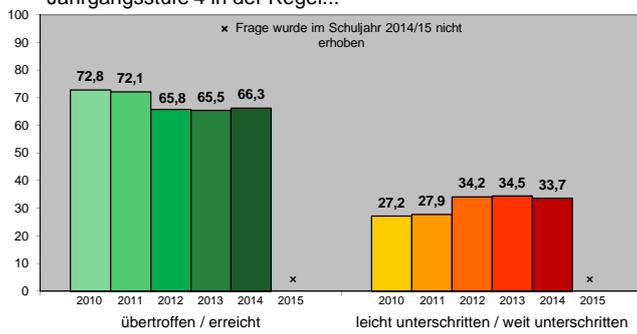
17. (L) Die Richtzahl 22 für schriftliche Leistungsnachweise in Deutsch, Mathematik und HSU führt zu mehr Vergleichbarkeit innerhalb der bayerischen Grundschullandschaft.



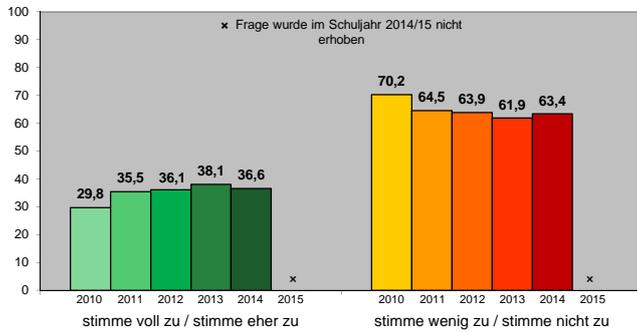
13. (E) Die Richtzahl 22 für schriftliche Leistungsnachweise in Deutsch, Mathematik und HSU führt zu mehr Vergleichbarkeit innerhalb der bayerischen Grundschullandschaft.



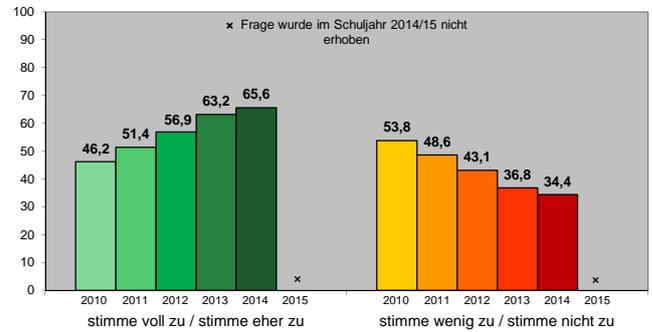
18. (L) In der Vergangenheit (vor dem Jahr 2009) habe ich 22 schriftliche Leistungsnachweise im Unterricht in Jahrgangsstufe 4 in der Regel...



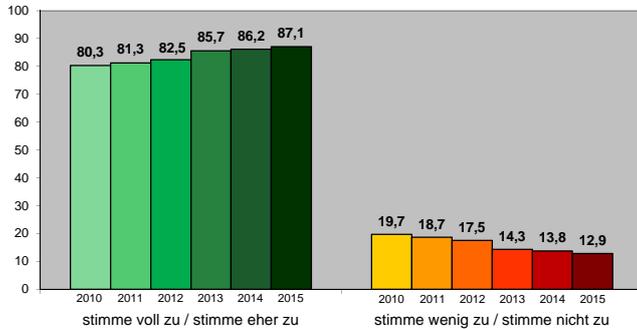
19. (L) Die Ankündigung von Probearbeiten war bereits vor dem Jahr 2009 üblich.



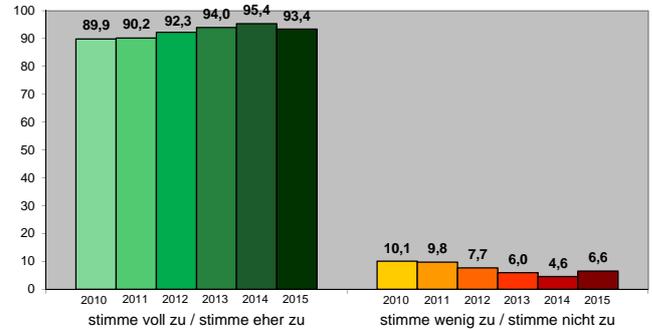
14. (E) Die Ankündigung von Probearbeiten war bereits in der Vergangenheit üblich.



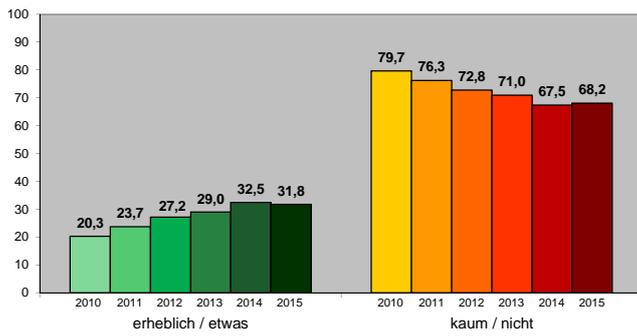
20. (L) Die Ankündigung von Probearbeiten erhöht die Kalkulierbarkeit für die Schülerinnen und Schüler.



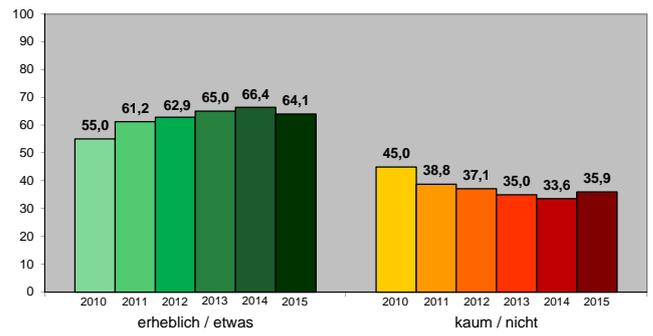
15. (E) Die Ankündigung von Probearbeiten erhöht die Kalkulierbarkeit für die Schülerinnen und Schüler.



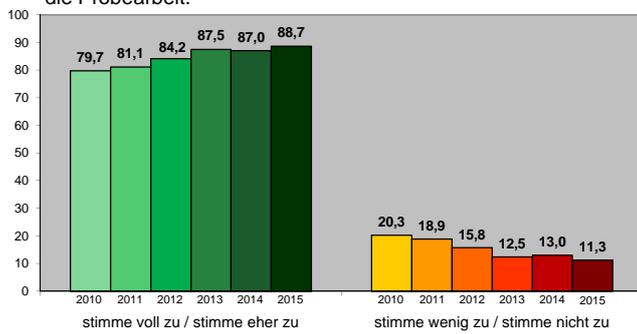
21. (L) Die Ankündigung von Probearbeiten reduziert den Leistungsdruck für die Schülerinnen und Schüler...



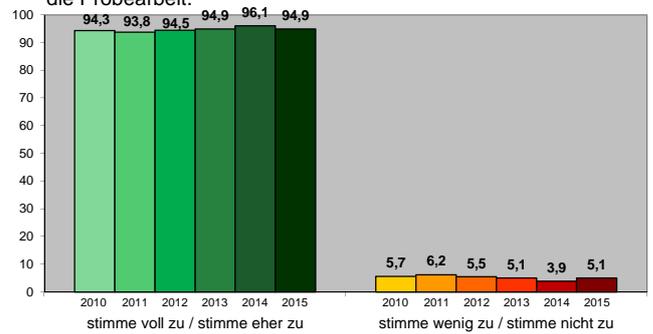
16. (E) Die Ankündigung von Probearbeiten reduziert den Leistungsdruck für die Schülerinnen und Schüler...



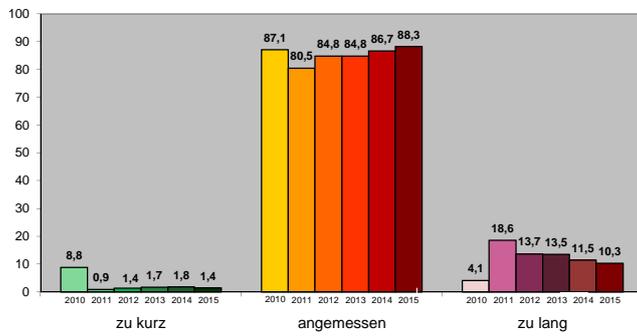
22. (L) Die Ankündigung von Probearbeiten ermöglicht den Schülerinnen und Schülern eine gezieltere Vorbereitung auf die Probearbeit.



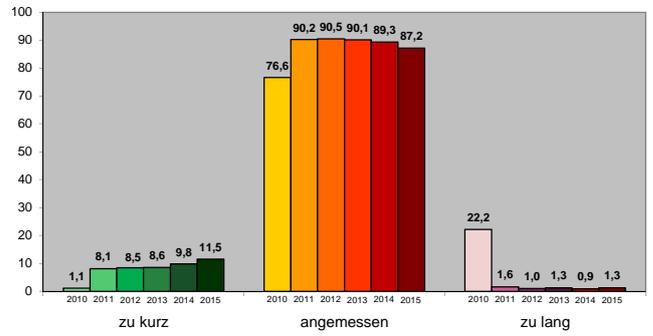
17. (E) Die Ankündigung von Probearbeiten ermöglicht den Schülerinnen und Schülern eine gezieltere Vorbereitung auf die Probearbeit.



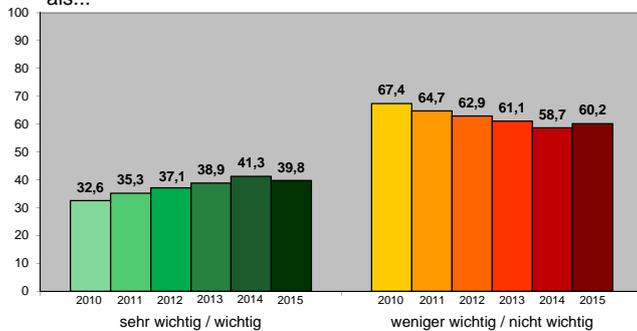
23. (L) Die Ankündigung von Probearbeiten eine Woche vor dem Durchführungstag halte ich für...



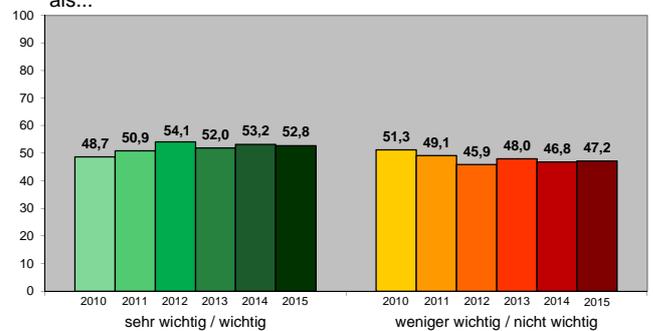
18. (E) Die Ankündigung von Probearbeiten eine Woche vor dem Durchführungstag halte ich für...



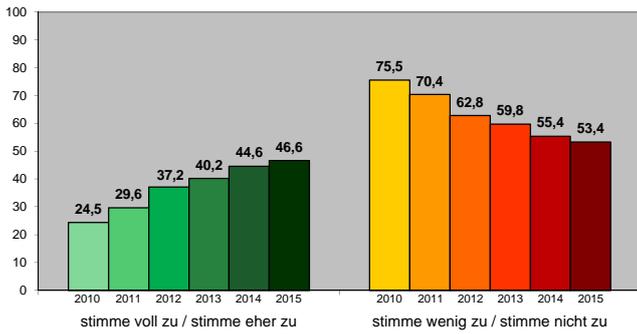
24. (L) Die Ankündigung von Probearbeiten und die daraus resultierende Vergleichbarkeit innerhalb Bayerns stuft ich ein als...



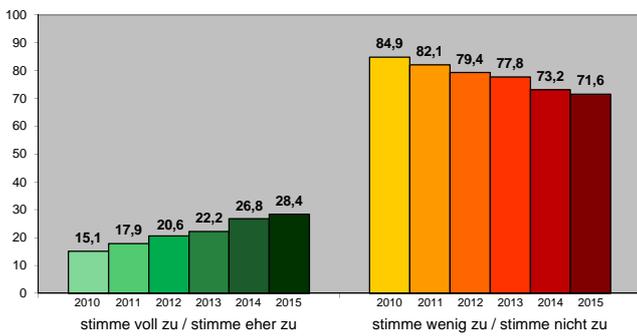
19. (E) Die Ankündigung von Probearbeiten und die daraus resultierende Vergleichbarkeit innerhalb Bayerns stuft ich ein als...



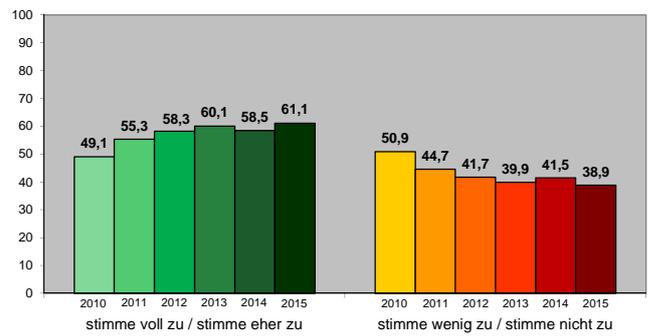
25. (L) Die Ankündigung von Probearbeiten erleichtert die Planungsarbeit der Lehrkräfte.



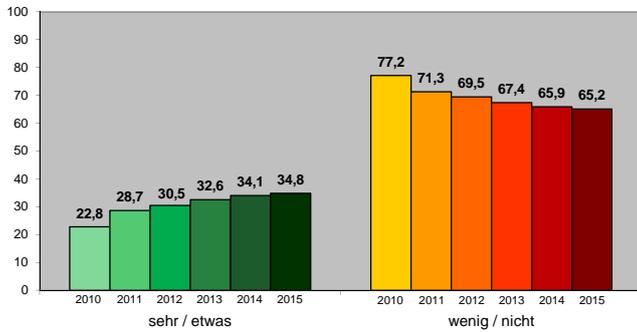
26. (L) Die Ausweisung von Lern- und Prüfungsphasen trägt zu einer Verminderung des Leistungsdrucks bei.



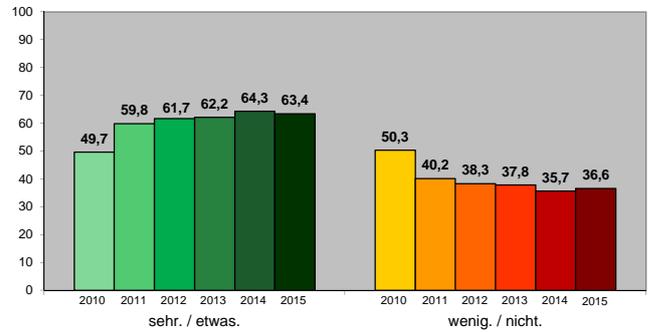
20. (E) Die Ausweisung von Lern- und Prüfungsphasen trägt zu einer Verminderung des Leistungsdrucks bei.



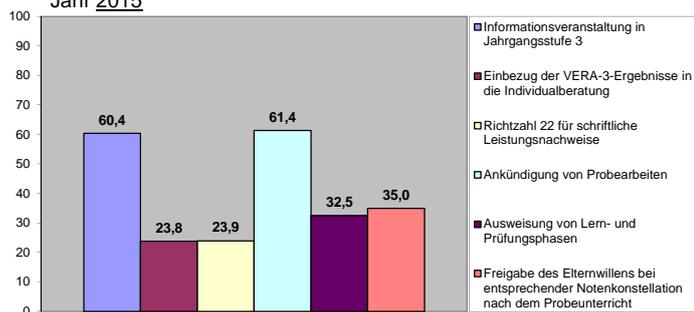
27. (L) Die Ausweisung von Lern- und Prüfungsphasen entlastet die familiäre Situation...



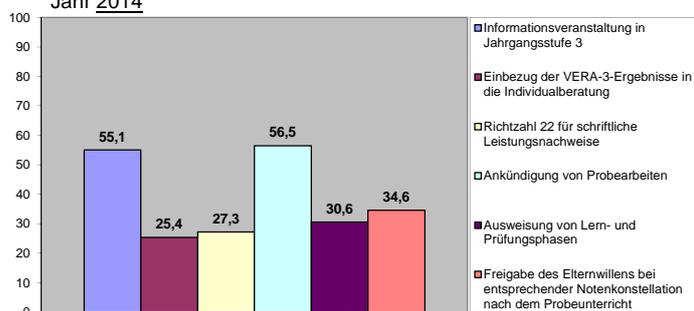
21. (E) Die Ausweisung von Lern- und Prüfungsphasen entlastet die familiäre Situation...



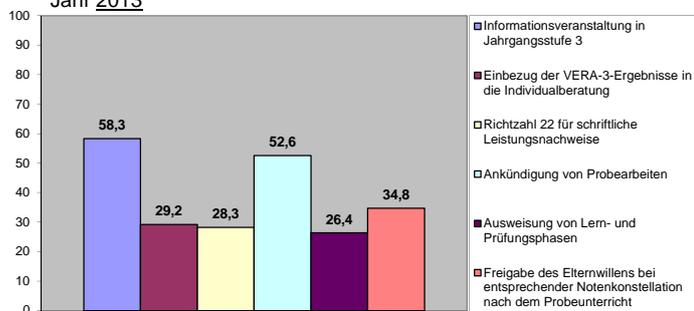
28. (L) Folgende Regelung(en) innerhalb der kind- und begabungsgerechten Übertrittsphase bewerte ich als positiv:
Jahr 2015



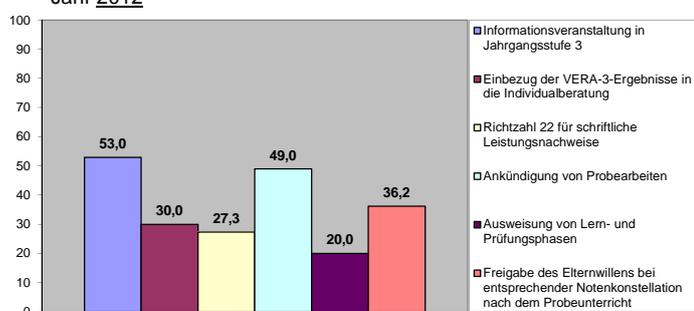
28. (L) Folgende Regelung(en) innerhalb der kind- und begabungsgerechten Übertrittsphase bewerte ich als positiv:
Jahr 2014



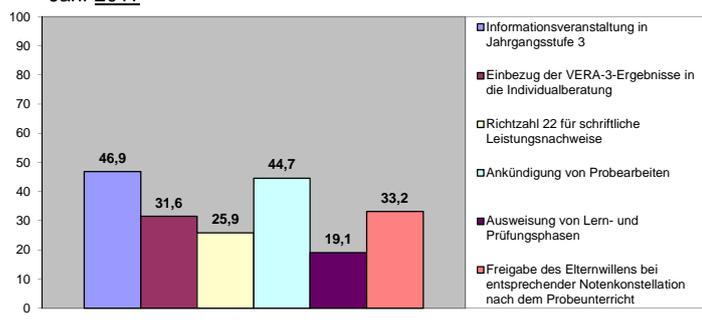
28. (L) Folgende Regelung(en) innerhalb der kind- und begabungsgerechten Übertrittsphase bewerte ich als positiv:
Jahr 2013



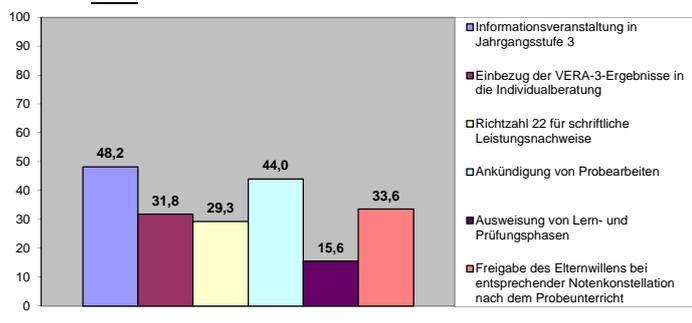
28. (L) Folgende Neuregelung(en) innerhalb der kind- und begabungsgerechten Übertrittsphase bewerte ich als positiv:
Jahr 2012



28. (L) Folgende Neuregelung(en) innerhalb der kind- und begabungsgerechten Übertrittsphase bewerte ich als positiv:
Jahr 2011



28. (L) Folgende Neuregelung(en) innerhalb der kind- und begabungsgerechten Übertrittsphase bewerte ich als positiv:
Jahr 2010



29. (L) Die Gestaltung der Übertrittsphase seit dem Jahr 2009 erhöht den Schutz der Lehrkraft im Falle eines gerichtlichen Einspruchs seitens der Erziehungsberechtigten.

